

Treffpunkt Kirche

Ev.-luth. Kirchengemeinde Hankensbüttel



Küster fehlt	Seite	8
Blumen gesucht	Seite	9
Mut bewiesen	Seite	15

Gemeindebrief
Oktober/November 2023

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das nachstehende Bibelwort aus 1. Mose 8,22 finde ich passend zum bevorstehenden Erntedanktag. Da heißt es nämlich:

*Solange die Erde steht,
soll nicht aufhören
Saat und Ernte,
Frost und Hitze,
Sommer und Winter,
Tag und Nacht.*

Was für eine Verheißung und Zusage! Mut machend und Zuversicht vermittelnd.



Himmlicher Vater, wir danken dir für diese Zeichen deiner Treue. Viele Grüße und einen goldenen Herbst wünscht Ihnen das Redaktionsteam.

*Almuth Engel-Marx
im Namen des Teams*

Textbeiträge für den *Gemeindebrief* Dezember 2023/Januar 2024 können Sie bis zum 01. November 2023 (bitte in gedruckter Form) im Gemeindebüro abgeben oder direkt an KG.Hankensbuettel@evlka.de senden.

Impressum:

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Hankensbüttel, Karl-Söhle-Weg 3, Tel. 05832-346, Fax: 05832-970456
E-Mail: KG.Hankensbuettel@evlka.de

V.i.S.d.P: Pastor Jörn Kremeike, Karl-Söhle-Weg 3, 29386 Hankensbüttel

Redaktionsteam: Jessica Dammann, Antje Daum, Claudia Dreyer-Winkelmann, Almuth Engel-Marx, Pastor Jörn Kremeike.

Layout: Werner Thielert

Bilder: www.gemeindebrief.evangelisch.de und www.gemeindebriefhelfer.de, falls nicht anders angegeben.

Druck: Druckhaus Harms e.K. – Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 3250 Exemplare

Dieser *Gemeindebrief* erscheint sechsmal im Jahr und wird unentgeltlich an alle Haushalte verteilt. Sollten Sie daran nicht interessiert sein, betrachten Sie ihn einfach als einen Gruß von Nachbar zu Nachbar.

Falls Sie nicht wünschen, dass Ihr Name im *Gemeindebrief* genannt wird, setzen Sie sich bitte mit dem Kirchenbüro in Verbindung.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung! Unsere Bankverbindung finden Sie auf Seite 17.



Wer sagt denn ihr, dass ich sei? Matthäus 16, 6

„Wer bin ich?“ So überschreibt Dietrich Bonhoeffer eines der Gedichte, die im Gefängnis entstanden sind. Er ringt mit den Sichtweisen, die die Menschen in seiner Umgebung auf ihn haben. Einige erleben ihn als stark und unbeugsam, wo er doch so viel Verzweiflung und Todesangst spürt. Er fühlt sich wie ein zitternder Vogel und wirkt auf andere doch überlegen.

Eigen- und Fremdwahrnehmung fallen oft weit auseinander. Was andere über mich denken und sagen, geht oft weit an dem vorbei, wie ich mich selber sehe. Daran bin ich nicht unbeteiligt: Weil ich meine, fremden Erwartungen gerecht werden zu müssen. Oder weil mir viele Situationen ungeeignet scheinen, mich so zu zeigen, wie es mir wirklich geht. Mein Leben lang suche ich immer neu die Antwort auf die Frage, wer ich denn bin und sein möchte. Manchmal sind es besondere Ereignisse, die mich vor Herausforderungen stellen. Oder mich insgesamt in Frage stellen. Manchmal entdecke ich dann neue Seiten an mir. Oder kann sie endlich zulassen. Wie gut, nicht ein für alle Mal auf das festgelegt zu sein, wer und wie ich bin.

„Wer sagt denn ihr, dass ich sei?“, fragt Jesus seine Jünger. Das war wohl nicht nur eine Testfrage an seine Gefolgsleute. Petrus gibt jedenfalls die umwerfende Antwort:

„Du bist Christus, der von Gott gesandte Retter, der Sohn des lebendigen Gottes!“ Diese Erkenntnis des Petrus trifft den Kern der Sendung Jesu. Und er spürt, dass sie ihn das Leben kosten wird. Einige Zeilen später spricht Jesus von seinem bevorstehenden Tod. Aber die feste Zugehörigkeit zu Gott, von der Petrus spricht, lässt ihn seinen Weg gehen, bis ans Kreuz.

Dietrich Bonhoeffer schreibt am Ende seines Gedichtes: „Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott!“ Darauf will ich mich bei all meiner Identitätssuche verlassen: Ob ich mich wirklich kenne, ist unwichtig. Hauptsache Gott kennt mich.

Mit herzlichem Gruß,
Ihr Pastor Dr. Heinrich Springhorn



Seid Täter **des Worts**

und nicht Hörer allein; sonst betrügt

ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch OKTOBER 2023



Bildschöne Weihnachten – Aufruf zum Malwettbewerb



Der Gewinner im Weihnachtbilder-Malwettbewerb 2022 war Jesse Kremeike, 7 Jahre

Liebe Kinder,
ihr habt Spaß am Malen und freut euch schon auf die Weihnachtszeit? Dann macht mit bei unserem Malwettbewerb!

Wie im letzten Jahr freuen wir uns auf viele schöne, bunte Bilder (bitte Querformat DIN A4) rund um das Thema Advent und Weihnachten. Ob ihr die weihnachtlichen Motive mit Bunt-, Filz- oder Wachsmalstiften malt, bleibt euch überlassen.

Eine Jury wählt unter allen Einsen-

dungen ein Kunstwerk aus, das die Titelseite des nächsten Gemeindebriefes zieren wird. Dieses Bild sowie alle weiteren Bilder und Bastelarbeiten werden außerdem während der Advents- und Weihnachtszeit in einer Ausstellung am Ludwig Harms-Haus gezeigt. Die Gewinnerin oder der Gewinner erhält einen Preis, alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten ein kleines Dankeschön.

Damit die Jury das Siegerbild rechtzeitig vor Redaktionsschluss auswählen kann, ist es wichtig, dass ihr eure Bilder schon bis zum **1. November 2023** im Kirchenbüro abgibt oder dort in den Briefkasten steckt. Außerdem sollte euer Name sowie Alter und Anschrift (die natürlich nicht veröffentlicht wird) gut lesbar auf der Rückseite vermerkt werden.

Wir sind sehr gespannt und freuen uns auf viele tolle Einsendungen.

Für das Team Jessica Damman

Vorankündigung Krippenspiel 2023

Liebe Eltern und Kinder,
in diesem Jahr werden wir im Weihnachtsgottesdienst am Heiligen Abend um 15 Uhr in der St. Pankratiuskirche wieder ein Krippenspiel aufführen. Dafür suchen wir Kinder im Alter zwischen 4 und 12 Jahren, die mitwirken möchten.

Da die Termine für die Proben noch nicht feststehen, folgen weitere Informationen, insbesondere zur Anmeldung, Ende Oktober / Anfang November im Isenhagener Kreisblatt. Wir freuen uns schon jetzt auf viele fröhliche Darstellerinnen und Darsteller!

*Jessica Dammann
und das Krippenspiel-Team*



Lebendiger Adventskalender 2023

„Gibt es ihn wieder, den Lebendigen Adventskalender?“ So wurde ich in den vergangenen Wochen bereits mehrfach angesprochen. Natürlich gibt es ihn auch 2023! Und das bereits zum 17. Mal!

Wie in den vergangenen Jahren ist JEDER eingeladen, sich am Lebendigen Adventskalender zu beteiligen: ob als Gastgeber eines der 24 Türchen oder als Besucher eines Adventsfensters.

Und wie immer kann sich jeder so beteiligen, wie er oder sie mag: als Einzelperson, Familie, Gruppe, Verein, als Firma, ganzes Dorf oder Straßenzug. Dazu lädt in der Adventszeit täglich ein anderer Gastgeber in

Hankensbüttel oder einem der umliegenden Dörfer ab 18.15 Uhr zu ge-

meinsamen Liedern, Geschichten und gemütlichem Beisammensein ein.

Ich freue mich sehr auf viele altbekannte und neue Gesichter in der Vorweihnachtszeit! Anmeldungen bitte bis Ende Oktober an 05832/9702320 oder per E-Mail: jessica.dammann@gmx.de



Frauengesprächskreis

Oktober

Am Mittwoch, den 25.10.23, treffen wir uns um 19 Uhr im LHH. Unser Thema an diesem Abend ist die „DANKBARKEIT mit Brot-Verkostung“



Alle Teilnehmerinnen bringen selbstgebackenes oder gekauftes Brot mit.

November

Am Mittwoch, den 29.11.23, wollen wir uns um 19 Uhr im LHH über unsere Lieblingsbücher (Frühjahr, Sommer und Herbst) austauschen.

Außerdem können an diesem Abend Bücher verschenkt werden.



Interessierte Frauen sind herzlich eingeladen.

Evi Evers



KIRCHEMITMIR^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Der Wahltermin am 10. März rückt näher und die Vorbereitungen dazu laufen bereits. Bis Ende Oktober muss der sogenannte Wahlaufsatz feststehen. Das ist die Liste derjenigen, die sich zur Wahl im März zur Verfügung stellen.

Wer ist wählbar?

Gewählt werden können Kirchengemeindemitglieder ab 16 Jahren, die der Kirchengemeinde am Wahltag seit mindestens fünf Monaten angehören. Wählbar für den Kirchenvorstand ist also, wer dieser Kirchengemeinde seit dem 10. Oktober 2023 angehört.

Wann muss die zu wählende Person 16 Jahre alt sein?

Man muss erst am 1. Juni 2024, dem Beginn der neuen Amtszeit, mindes-

tens 16 Jahre alt sein, wenn man kandidieren möchte.

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle Kirchengemeindemitglieder ab 14 Jahren, die der Kirchengemeinde am Wahltag seit mindestens drei Monate angehören. Da der Wahltag am 10. März 2024 ist, ist der Stichtag für die Zugehörigkeit zur Kirchengemeinde der 10. Dezember 2023.

Sprechen Sie uns gern an, wenn Sie sich eine Mitarbeit im Kirchenvorstand ab Juni 2024 vorstellen können.

Wir geben gern Auskunft!

*Marion Buchholz,
Vorsitzende des Kirchenvorstandes*





Friedhofsaktionstag

Nach den erfolgreichen Einsätzen in früheren Jahren möchten wir in diesem Herbst erneut zu einem Arbeitseinsatz aufrufen. Am **Samstag, den 18.11.2023 von 9.00 – 13.00 Uhr** wollen wir auf dem **Friedhof in Hankensbüttel und gegebenenfalls in Isenhagen** gemeinsam mit hoffentlich vielen anderen motivierten Menschen zusammen einen „Herbstputz“ durchführen und unsere Friedhöfe winterfest machen. Für diese Arbeiten ist jeder willkommen, gern auch die Konfirmanden und deren Eltern!

Um ca. 12.00 Uhr wird es im Ludwig-Harms-Haus einen „Happen zu essen“ geben. Nach getaner Arbeit soll kei-

ner hungern! Damit wir für das leibliche Wohl planen können, melden Sie sich bitte bis zum 14.11.2023 im Kirchenbüro unter Tel. 346 an.

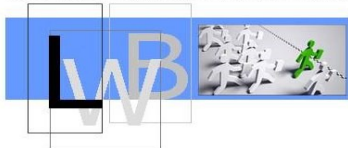


Außer Arbeitskleidung, Arbeitshandschuhen und vielleicht ein paar einfachen Gartengeräten (z. B. Laubbesen) bringen Sie bitte viel Lust an der gemeinsamen Arbeit mit! Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Friedhofsaktion!

*Hinrich Hornbostel,
Friedhofsausschuss*

Lernwerkstatt Böhmer

Einzelunterricht alle Schulen – alle Klassen
Mathematik, Deutsch, Englisch
Isrit Böhmer Lerntherapeutin
Johannsenstr. 7, 29386 Hankensbüttel fon 05832 – 2658



Ruhsitz Romantica GmbH

Alten- und Pflegeheim
Am Kapellenberg 4, 29365 Bokel Tel. 0160 – 98 200 516

**Wenn es zu Hause
nicht mehr geht ...**



rufen Sie uns an 0160 98 200 516
Ansprechpartner Frau Winkelmann

**Schulze & Koch
Gesunde Schuhe**

... lächelnd laufen!

Wir sind Ihr Partner bei Fußproblemen!

Celler Straße 1 • 29386 Hankensbüttel
Telefon 05832/1704
schuhtechnik.schulze@t-online.de



Dekoration & Feinkost
Wittinger Straße 13
29386 Hankensbüttel
0 5 83 2- 9 70 60 64



Aus der Gemeinde

Danke, Andrej!

Lieber Andrej,

wir respektieren deinen Wunsch, keinen ausführlichen Bericht über dein Wirken in unserer Kirchengemeinde und deinen Abschied im Gemeindebrief vorzufinden.

Aber es ist uns ein starkes Bedürfnis, dir an dieser Stelle noch einmal sehr, sehr herzlich für deine Arbeit, deine Präsenz, deine Zuverlässigkeit und Freundlichkeit zu danken. Du hast 23 Jahre lang hier gearbeitet und wir werden dich sehr vermissen!

Für deine private und berufliche Zukunft wünschen wir dir alles Gute und Gottes Segen!

*Im Namen der ganzen Gemeinde
der Kirchenvorstand und das Redaktionsteam*

möbelmeyer
HANKENSBÜTTEL

Einrichtungshaus

www.moebelmeyer.com

Küchen **Profi** Center

STRUCK

Sanitär & Heizungsbau



Franz - Töpel - Weg 5
29386 Hankensbüttel
Tel.: 05832/1726
Fax 05832/6569
Rudolf.Struck@t-online.de

RUDOLF

*Lesen
Schenken
Basteln
Spielen*

Info@buecher-ullrich.de
www.buecher-ullrich.de
0151/14154336
0171/6013124

**Buchhandlung
Ullrich**

Inh. Elke Fricke
29386

Hankensbüttel

Bahnhofstr. 4
Tel.: 05832/1260
Fax: 05832/6204

Ihr Pflegedienst Kroll



**Telefon:
(05832)
59 69 159**

Hindenburgstraße 16 / 29386 Hankensbüttel



„Wie Sie sehen, sehen Sie nichts.“

Es hat sich bereits herumgesprochen: Zum 1. August hat unser Küster Andrej Maier seine Arbeitsstelle gewechselt und wurde am 20. August in einem feierlichen Gottesdienst verabschiedet. Die Zeit der Vakanz ist eine gute Gelegenheit zu schauen, was im Bereich der Küsterarbeit weiter leistbar ist und was nicht. Ich habe als Pastor in der letzten Zeit gespürt, wieviel bereits vorbereitet war, wenn ich vor einem Gottesdienst die Kirche betrete, wie viele kleine und große Handschläge bereits getan wurden.

Das Allermeiste davon fangen wir Pastoren mit Hilfe von Konfirmanden und Kirchenvorstand auf. Aber nicht alles. So steht der Altar zur Zeit in strahlender weißer Leere seines Leinens da. Für Blumenschmuck zu sorgen, gehörte zu einer der vielen Arbeiten des Küsters. Eine Aufgabe mehr, die die Gemeinde auch finanziell fordert.

In einigen Nachbargemeinden ist das

anders. Da gibt es einen Kreis von Blumenliebhabern, die ehrenamtlich für den Altarschmuck sorgen. Als Kirchenvorstand und Pfarramt würden wir uns sehr freuen, wenn dies auch in unserer Gemeinde möglich wäre. Wer hat Blumen aus dem eigenen Garten oder hat Lust, welche am Wegesrand im Feld zu pflücken, mit denen er den Altar der St. Pankratius-Kirche schmücken könnte? Wer möchte zusammen mit anderen in einem kleinen Kreis sich dieser Aufgabe annehmen? Bitte sprechen Sie uns an oder melden sich im Kirchenbüro.



Pastor Jörn Kremeike

Gottesdienste



Oktober


17. Sonntag nach Trinitatis, 01.10.

09.15	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst mit Abendmahl, dem Kirchenchor und dem Posaunenchor Groß Oesingen, P. Dr. Springhorn
10.00	Hankensbüttel	St. Pankratius	Gottesdienst mit Abendmahl, dem Posaunenchor Hankensbüttel, P. Kremeike
10.30	Steinhorst	St. Georg	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Dr. Springhorn
11.00	Bokel	Kapelle	Gottesdienst mit Abendmahl, dem Posaunenchor Bokel, P. Kremeike

18. Sonntag nach Trinitatis, 08.10.

09.15	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst, Prädikantin Schiller
10.00	Isenhagen	Klosterkirche	Gottesdienst, P. Kremeike
10.30	Steinhorst	St. Georg	Gottesdienst mit Abendmahl und Silberner Konfirmation, P. Heitkamp
11.00	Sprakensehl	Christophorus	Gottesdienst, P. Kremeike

Sonnabend, 14.10.

10.00	Hankensbüttel	LHH	 Kinderkirche, Team
-------	---------------	-----	--

19. Sonntag nach Trinitatis, 15.10.

09.15	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst, P. Dr. Springhorn
10.00	Hankensbüttel	LHH	Gottesdienst, P. Heitkamp
10.30	Steinhorst	St. Georg	Gottesdienst, P. Heitkamp
11.00	Sprakensehl	Christophorus	Gottesdienst, P. Dr. Springhorn

Samstag, 21.10.

18.00	Bokel	Kapelle	Taizé-Andacht mit Abendmahl und dem Pankratius-Chor, P. Dr. Springhorn
-------	-------	---------	--

Die Pastoren sind für Sie da: für ein Gespräch, einen Krankenbesuch, eine Hausandacht, ein Hausabendmahl, einen Sterbebesuch und zur Aussegnung. Wir kommen gerne zu Ihnen! Rufen Sie uns einfach an.

Die Gottesdienste der Landeskirchlichen Gemeinschaft Hankensbüttel, Am Fillerberg 10a, werden jeden Sonntag um 17 Uhr gefeiert.



20. Sonntag nach Trinitatis, 22.10.

09.15	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst, P. Heitkamp
10.00	Isenhagen	Klosterkirche	Gottesdienst mit dem Posaunenchor Ling-Langwedel, P. Dr. Springhorn
18.00	Steinhorst	St. Georg	Musikalischer Abendsegen mit dem Kirchenchor Groß Oesingen, P. Heitkamp

Samstag, 28.10.

18.00	Isenhagen	Klosterkirche	Taizé-Andacht, Team
-------	-----------	---------------	---------------------

21. Sonntag nach Trinitatis, 29.10.

09.15	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst, P. Heitkamp
18.00	Steinhorst	St. Georg	Gottesdienst „Steinhorster Abendmahl“, P. Heitkamp

Reformationstag, 31.10.

10.00	Hankensbüttel	St. Pankratius	Regionaler Gottesdienst mit Posaunenchor der Region, Kreiskantorei und frz. Chor aus Le Mesnil-Saint-Denis, P. Kremeike und Sup.i.R. M. Berndt
-------	---------------	----------------	--

22. Sonntag nach Trinitatis, 05.11.

09.15	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Kremeike
10.30	Steinhorst	St. Georg	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Kremeike
11.00	Sprakensehl	Christophorus	Gottesdienst, P. Dr. Springhorn
17.00	Hankensbüttel	St. Pankratius	Hubertus-Messe mit den Jagdhornbläsern, P. Dr. Springhorn

Sonnabend, 11.11.

10.00	Hankensbüttel	LHH	 Kinderkirche, Team
-------	---------------	-----	--

Drittletzter Sonntag nach Trinitatis, 12.11.

09.15	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst, P. Dr. Springhorn
10.00	Hankensbüttel	LHH	Gottesdienst, P. Kremeike
10.30	Steinhorst	St. Georg	Gottesdienst, P. Dr. Springhorn
11.00	Bokel	Kapelle	Gottesdienst mit den Bokeler Bläsern, P. Kremeike

Gottesdienste



November

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr, 19.11.

09.15	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst, P. Heitkamp
10.00	Hankensbüttel	Ehrenmal	Gottesdienst mit dem Posaunenchor Hankensbüttel, P. Dr. Springhorn
10.30	Steinhorst	St. Georg	Gottesdienst, P. Heitkamp
11.00	Sprakensehl	Ehrenmal	Gottesdienst mit dem Posaunenchor Sprakensehl, P. Dr. Springhorn

Buß- und Bettag, 22.11

18.00	Isenhagen	Klosterkirche	Taizé-Messe mit Abendmahl und dem Pankratius-Chor, P. Heitkamp
19.00	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst mit Beichte, Abendmahl, dem Kirchenchor und dem Posaunenchor Groß Oesingen, P. Heitkamp

Samstag, 25.11.

18.00	Isenhagen	Klosterkirche	Taizé-Andacht, Team
-------	-----------	---------------	---------------------

Ewigkeitssonntag, 26.11.

09.15	Groß Oesingen	Friedenskirche	Gottesdienst mit dem Kirchenchor Groß Oesingen, P. Heitkamp
09.30	Isenhagen	Klosterkirche	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Kremeike
10.00	Bokel	Kapelle	Gottesdienst mit Abendmahl und den Bokeler Bläsern, P. Dr. Springhorn
10.30	Steinhorst	St. Georg	Gottesdienst, P. Heitkamp
11.00	Hankensbüttel	St. Pankratius	Gottesdienst mit Abendmahl und dem Pankratius Chor, P. Kremeike
11.00	Sprakensehl	Christophorus	Gottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunen-Chor Sprakensehl, P. Dr. Springhorn
14.30	Isenhagen	Friedhof	Andacht mit Posaunenchor Hankensbüttel, P. Kremeike
14.30	Groß Oesingen	Friedhof	Andacht mit dem Posaunenchor Oesingen, P. Heitkamp
15.00	Hankensbüttel	Friedhof	Andacht mit dem Posaunenchor Hankensbüttel, P. Kremeike
15.30	Steinhorst	Friedhof	Andacht mit dem Posaunenchor Steinhorst, P. Heitkamp

Freud und Leid

Getauft wurden:

Wir freuen uns über die neuen Gemeindeglieder.



**In der Internetausgabe werden
keine personenbezogenen Daten
veröffentlicht!**



Aus der Zeit wurden in die Ewigkeit abberufen:

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen.



Fotos: Kremeike



Dankbarkeit

„Dankbarkeit ist die Wachsamkeit der Seele gegen die Kräfte der Zerstörung.“

Diese Äußerung stammt von Gabriel Marcel und ich empfinde sie als treffend.

Es gibt unbeschreiblich Vieles für das ich danken und dankbar sein kann. Mit Leichtigkeit könnte ich jetzt eine lange Liste mit vielen Punkten erstellen, für die ich dankbar bin. Und jeden Tag fallen mir neue Gründe und Dinge ein, für die ich dankbar bin und auch sein kann. Die Welt, in der wir leben, ist so kaputt und im Argen. Diese entsetzlichen Kriege und Unterdrückungen, die weltweit stattfinden, machen auch mir sehr zu schaffen. Die Zerstörung der Natur, das Artensterben, die Ignoranz mancher Leute, was den Zustand unserer Umwelt angeht, das Unterlassen notwendiger und rettender Maßnahmen und noch vieles mehr. Alles das bereitet mir Kopfschmerzen und Bauchbeschwerden.

Dennoch und trotzdem habe ich meine Sinne offen für all das Schöne und Gute, das unsere Welt durchaus auch bereit hält. Daraus kann ich neue Kraft und

Hoffnung schöpfen. Und dafür bin und möchte ich auch immer dankbar sein.

Nachstehend ein Text von Walter Rauschenbusch, den ich als sehr aussagekräftig empfinde:

*Oh Gott, wir danken dir
für diese Erde, unsere Heimat;
für den weiten Himmel
und die segensreiche Sonne,
für die salzige See
und die fließenden Ströme.
Für die ewigen Berge
und die rastlosen Winde,
für Bäume und das gewöhnliche
Gras unter unseren Füßen.*

Almuth Engel-Marx

Hier könnte Ihre
Werbung

stehen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an
das Kirchenbüro unter
05832-346.

Grabmale
DIETER BARTELS
Steinmetzmeister
Friedhofsweg 5 · 29386 Hankensbüttel
Telefon (0 58 32) 17 96
Telefax (0 58 32) 67 09
Seit über 100 Jahren Natursteinarbeiten.
Marmor und Granit.



Gedanken zur Reformation

Martin Luthers 95 Thesen gegen den Ablasshandel der katholischen Kirche im Jahr 1517, und zwar genau am 31. Oktober, haben zur umwälzenden Reform der Kirche geführt.

Die 95 Thesen gelten bis heute als eines der wichtigsten Schriftstücke der Kirchengeschichte.

Der Begriff Reformation, abgeleitet vom Lateinischen „reformatio“ bedeutet: Wiederherstellung, Umgestaltung oder auch Erneuerung. Somit bezeichnet die Reformation im engen Sinn eine kirchliche Erneuerungsbewegung zwischen 1517 und 1648, die zur Spaltung des westlichen Christentums führte und die neue vom Papst unabhängige evangelische Kirche (lutherische und reformierte) hervorbrachte.

Luther und weitere Reformatoren wie Ulrich Zwingli, Johannes Calvin, Georg Spalatin und viele weitere, die aufzuführen den Rahmen sprengen würde, gelten somit als Erneuerer des Christentums.

Sie selbst verstanden ihren Standpunkt aber eher als eine Rückbesinnung auf ursprünglich christliche Werte.

Im Luther-Pop-Oratorium, das eigens

für das 500 jährige Jubiläum zur Reformation im Jahr 2017 komponiert und geschrieben wurde, werden die historischen Begebenheiten der damaligen Zeit aus Martin Luthers Sicht sehr eindrücklich dargestellt. Luther war zu der Zeit ein Suchender, kämpfte gegen massive Widerstände an. Gegen eine übermächtige, machthungrige Kirche, die in die Politik verstrickt war, auf Reichtum versessen war und die Bevölkerung unterdrückte und aussaugte.

Mit einem ungeheuren Kraftakt, sein Leben dabei auf das Spiel setzend, bewirkte er eine beispiellose Wende in der Kirchengeschichte, heute als Reformation bekannt. Damit eröffnete er den unterdrückten Menschen den Weg in die frei- und frohmachende Botschaft der christlichen Religion.

Für diese großartige und beispiellose Leistung gebührt Martin Luther höchster Respekt, Anerkennung und auch Dank.

Almuth Engel-Marx



Er allein breitet den Himmel aus
und geht auf den Wogen des **Meers**. Er macht den
Großen Wagen am **Himmel** und den **Orion**
und das Siebengestirn und die **Sterne** des Südens. «

HIOB 9,8-9

el-Marx



Faszination



Matthias Weißbrod

Wovon sind Sie fasziniert, liebe Leserinnen und Leser? Ist es ein spektakulärer Sonnenuntergang, die Entwicklung eines Kindes, der Duft einer reifen Quitte, der aufsteigende Nebel in der Wiese, ein Musikstück oder ist

es etwas ganz anderes?

In Psalm 19,2 dichtet David: „Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, und das Himmelsgewölbe zeigt, dass es das Werk seiner Hände ist.“ Faszination ist die Berührung mit dem Glanz Gottes.

Diese Berührung benötigen wir gerade in Zeiten schier endloser Sorgen. Da war gerade die Pandemie, viele Kinder hatten Angst, wieder in die Schule zu gehen. Da ist der Krieg vor der Tür mit unsagbarem Leid, da sind die Klimaprobleme, das Mittelmeer ist viel zu warm, da sind Flüchtlingsdramen, immer mehr Menschen verbrauchen die Ressourcen der Erde, das Wasser wird knapp. Die stetige Berichterstattung über die Probleme ist allgegenwärtig. Einige Menschen macht das hoffnungslos, sie geraten regelrecht in einen Krisenmodus.

„Aber alle, die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen, bekommen neue Kraft“, schreibt Jesaja in Jesaja 40,31a schon

vor etwa 2700 Jahren, denn auch damals seien die Zeiten tief dunkel gewesen (Danke, Pastor Jörn Kremeike für die Predigt zu Jesaja am Fillerberg).

Johannes schreibt zum Ende der 4. Plage in der Offenbarung 16, 9, dass die Menschen im Angesicht der Plagen den Namen Gottes lästerten, indem sie „nicht Buße (taten), um ihm die Ehre zu geben“. Für den Begriff ‚die Ehre geben‘ steht im griechischen Original ‚Doxa‘, was den ‚Glanz‘ und die ‚Herrlichkeit‘ Gottes beschreibt. Mit Buße ist hier also gemeint: sich abwenden vom Dunklen hin zur faszinierenden Herrlichkeit Gottes. Das ist nicht ein Ausblenden der Probleme oder Fatalismus. „Dunkles kann man nicht mit Dunklem bekämpfen“. Die Berührung mit dem Glanz Gottes kann uns wieder in die Stärke bringen, uns wieder handlungsfähig machen, uns aufbauen und Orientierung geben (Danke, Pastor Ulf Röder für die Predigt zu Johannes beim Wiedersehensfest im Haus Niedersachsen in Oerrel). In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns immer wieder faszinierende Augenblicke, die uns aufbauen, ausrichten und unseren Blick für das Sinnvolle, für unsere Nächsten schärfen.

Es grüßt Sie Matthias Weißbrod



So können Sie uns erreichen:

E-Mail:	KG.Hankensbuettel@evlka.de
Homepage:	https://hankensbuettel.wir-e.de
Pastor Kremeike	Tel. 05832-970455 Fax: -970456
Pastor Dr. Springhorn	Tel. 05837-1253 Fax: -140407
Pastor Karsten Heitkamp	Tel. 05838 232
Kirchenbüro	Tel. 05832-346
Organistin Stefanie Barnieske	erreichbar über das Kirchenbüro
Chorleiterin Angela Rath	erreichbar über das Kirchenbüro
Diakoniestation Wittingen	Tel. 05831-8000
Sozialarbeiterin Imke Banse, Diakonisches Werk	Tel. 05831- 8453
Telefonseelsorge (kostenlos)	Tel. 0800-1110111 + 0800-1110222
Hospizarbeit Gifhorn e.V.	Tel. 05371-9907941 (24 Std.erreichbar)

Bankverbindung für die ev.-luth. Kirchengemeinde Hankensbüttel:

Kirchenamt in Gifhorn, Volksbank eG, BIC: GENODEF1HMN

Südheide-Isenhagener Land-Altmark, IBAN DE08 2579 1635 0052 2090 01

Der Montag ist für die Pastoren und den Küster Ruhetag.

Das Kirchenbüro ist erreichbar:

Di. von 10 - 12 Uhr, Do. von 14 - 18 Uhr u. Fr. von 8 – 12 Uhr

**: Pflege, Betreuung, Beratung
und ganz viel Herz!**

0 58 32 - 97 91 97 • bettina-harms.de



Jeder Tag beginnt im Bad

Bei uns gibt es das
Bad zum Wohlfühlen
- auch barrierefrei!

 **Axel Havellek**
BAD & HEIZUNG
Telefon:
05832-979210



Mit uns sind Sie mobil!

**Patientenfahrten und Taxi-Service
nach Ihren Bedürfnissen.**

Wir beraten Sie gern.

KALLWEIT TAXI



05832 - 98 98 98

Frühstücken - das ist der Hit bei

**Café
Schmidt**

Montags bis Samstags
von 8:00 bis 12:00 Uhr

29386 Hankensbüttel 05832 1791



Kinderseite

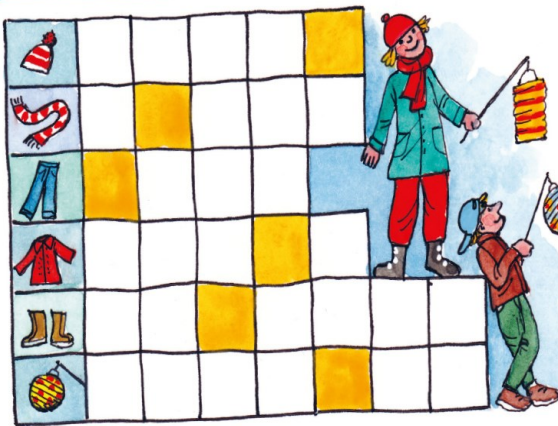
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Mose geht ein Licht auf

Mose und die Israeliten irren durch die Wüste. Sie sind vom Weg abgekommen, und es ist so finster! Mose betet zu Gott. Doch Gott spricht nicht zu ihm. Mitten in der Nacht aber ruft ein kleiner Junge: «Schaut mal!» Vor ihnen in der Dunkelheit steht



eine leuchtende Feuersäule. Ihr Licht ist so hell! Das ist das Zeichen Gottes, auf das Mose gewartet hat. Sie brauchen dem Licht nur zu folgen und finden das gelobte Land. (2.Mose 13)



Wörter gesucht! Die Buchstaben in den orangenen Feldern, richtig angeordnet, ergeben den Treffpunkt für den Laternenumzug.

Schattentheater

Du brauchst eine helle Tischlampe, eine weiße Wand und ein dunkles Zimmer. Halte deine Hand zwischen Lampe und Wand. Der Schatten macht das Bild.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Kirche



Gruppen und Kreise



Änderungen vorbehalten!

MO	Café Regenbogen	15.00 - 17.00	LHH
	Pankratius-Chor	20.00	LHH
MI	Seniorenachmittag (12.10. regional und 09.11.)	15.00	LHH
	Frauengesprächskreis (25.10. und 29.11)	19.00	LHH
	Posaunenchor Hankensbüttel	19.30	LHH
DO	OASENZEIT mit Friedensgebet (am 05.10.23 und 02.11.23 im Seniorenzentrum in Hankensbüttel, Mühlenstraße)	10.00 - 10.30	LHH
	Blockflötenkreis	18.30 - 19.45	LHH
	Bläserkreis der Gemeinschaft	19.00	LKG
	Al-Anon - Angehörige von Alkoholkranken	19.30	LHH
	Posaunenchor Ling-Langwedel	19.30	SPH
	Kreiskantorei	20.00	LHH
FR	Selbsthilfegruppe <i>Angststörungen und Depression</i>	18.00 - 20.00	LHH
SA	Pfadfindergruppe	10.00 - 11.30	PFHI
	Talk About Faith (Teen-Kreis der Gemeinschaft), 14-tägig	18.30	LKG

LHH	Ludwig-Harms-Haus (Karl-Söhle-Weg 2/bei der St. Pankratius-Kirche)		
St.-P.	St. Pankratius-Kirche		
PFHI	Pfadfinderhaus Isenhagen	SPH	Sportheim Langwedel
LKG	Hütte oder Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Am Fillerberg 10a		

**Gärtnererei
Unruh**
Inh. Fabian Schmidt

Wittinger Straße 8 • 29386 Hankensbüttel • ☎ 05832-1729
www.gaertnererei-unruh.de und f /gaertnerereinruh

Diakoniestation
Ambulante Krankenpflege

Diakoniestation
Wittingen gGmbH
Gartenweg 3
29378 Wittingen
T: 05831 - 8011
info@pflege-wittingen.de
www.pflege-wittingen.de

↳ Ambulante Alten- / Krankenpflege

↳ Tagespflege

Lebensqualität zu schaffen durch gemeinsame Aktivitäten, Gemeinschaft und sinnvolle Beschäftigung ist unser Ziel.

**Gott segne dich.
Er gebe dir den Mut,
dich aufzurichten,
er gebe dir das rechte Wort
zur rechten Zeit.
Er gebe dir von seiner Kraft,
zu dir zu stehen
und die Freiheit
in Anspruch zu nehmen,
die sein Geist dir verleiht.**

Irischer Segenswunsch

